



Liebe Kollegen/innen der Wiener Berufsschulen!

**#Klartext #Haltung #Fakten #Rechtssicherheit #Solidarität
für die Wiener Berufsschullehrer/innen
besonders auch in diesen außergewöhnlichen Zeiten**

Die aktuelle Situation ist für uns Berufsschullehrer/innen fraktionsübergreifend nicht einfach. Die Umstellung eines solchen umfassenden Fernunterrichts mit einer noch umfassenderen Administration ist eine Herausforderung. Erschwerend kommt hinzu, dass dieses Szenario für die wenigsten von uns absehbar war. Eine Vorbereitungsmöglichkeit hat es nicht gegeben. Weder für die **Dienstgeberseite** noch für die **Dienstnehmerseite**. Umso eindrucksvoller ist es zu sehen, wie beide Seiten mit dieser Situation umgehen.

Großen Respekt und Dank an beide Seiten!

1. Zwischenresümee aus Sicht der Arbeitnehmervertretung

Nach 2 Wochen Fernunterricht und Fernadministration sind die ersten Erfahrungswerte von Kollegen/innen an uns kommuniziert worden. Dabei fällt das Resümee – vorsichtig formuliert - **differenziert aus**.

Ein Teil der Kollegenschaft kommt bedenkenlos mit der Umsetzung von den Er-

lassen, Anordnungen und den schulstandortbezogenen Dienstanweisungen zu recht. Ein anderer Teil reflektiert die Umsetzung verhaltener. Es ergaben sich einige, wichtige Fragen, die bisher noch nicht beantwortet werden konnten.

Diese Punkte sind auf Basis der Gespräche mit den Kollegen/innen von mir zusammengefasst und verschriftlicht worden. Besonders in dieser Zeit, wo Unsicherheit herrscht, ist es notwendig, berechtigte Bedenken aufzunehmen und für die Kollegen/innen der Wiener Berufsschulen Rechtssicherheit zu schaffen (**Solidaritätsprinzip**).

Unsere Anfrage an die Rechtsabteilung der GÖD

Am Freitag, den 27.03.2020 erging an den Abteilungsleiter der Rechtsabteilung der GÖD, Herrn Mag. Holzinger, eine Anfrage. Die Punkte der Anfrage betreffen: Dokumentationsrichtlinien im Home-Office, Ausreichender Arbeitserfolg, Nacharbeitsverpflichtungen, Gehaltsfortzahlungen in bestimmten Fällen, u.v.m.

Interesse an der Antwort von der GÖD Rechtsabteilung?

Hier gibt es **2 Möglichkeiten**, sich zu informieren:

Die Antwort der Rechtsabteilung können Sie in Kürze auf der Homepage lesen: www.berufsschullehrer.at

Oder Sie schreiben mir unter thomas.londgin@my.goed.at eine Mail mit dem **Betreff: Aufnahme in den Rundverteiler** und wir lassen Ihnen neben der Antwort des Juristen in Zukunft sämtliche Informationen und Stellungnahmen auf die gewünschte Adresse zukommen.

Private Härtefälle und Solidarität – Wir unterstützen Sie

Während dieser Krise stehen wir als Fraktion nicht nur mit den Verantwortungsträgern des Bildungsministeriums und der

Es bleibt mir abschließend nur noch eines zu sagen: „Bleiben Sie bitte gesund!“ und bewahren Sie in späteren und besseren Zeiten auch Haltung zu unserer Fraktion.

Bildungsdirektion Wien in Kontakt, sondern auch mit der **Nationalratsabgeordneten Frau Romana Deckenbacher** (ÖVP), welche gleichzeitig die Aufgabe der **Bereichsleiterin für die Soziale Betreuung in der GÖD** wahrnimmt.

Sollten Sie in dieser Zeit von einer unvorhergesehenen und außergewöhnlichen finanziellen Belastung (z. B. **ein Krankheitsfall, ein Todesfall in der Familie, ein Elementarereignis ...**) betroffen sein, bitte kontaktieren Sie uns. Wir veranlassen, dass Ihnen schnell geholfen wird.

Haben Sie Fragen zu dieser Aussendung oder möchten Sie mir ein Replik zu dieser Aussendung schreiben, dann kontaktieren Sie mich bitte unter der oben angeführten Homepage oder der Mail-Adresse.

Mit gewerkschaftlichen Grüßen

Mag. Thomas Londgin, BEd

Mitglied der erweiterten Bundesleitung GÖD-BL 12
Stellvertretender Fraktionsführer der FCG-Wiener Berufsschullehrer/innen
Vertrauensperson des berufsbildenden Pflichtschulbereichs